



Strecken sich nach den Flaschen: Excrementory Grindfuckers präsentieren im November "Vorsprung durch Hektik" im Béi Chéz Heinz.

Tiefpunkt der deutschen Metalindustrie?

Excrementory Grindfuckers mit „Vorsprung durch Hektik“

26. Oktober 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Promo-/Pressefreigabe

Seit mehr als 15 Jahren zählen die Hannoveraner Excrementory Grindfuckers zu den spektakulärsten und überraschendsten Bands der hiesigen Szene. Stilistisch grob zuordnen kann man die Band in Bereichen Metal und Grindcore, aktuell beschreiben sie ihr Tun und Treiben als „Grindcoretanzmusik“. Jüngst wurde das sechste Studioalbum „Vorsprung durch Hektik“ fertig gestellt, das die Excrementory Grindfuckers am Samstag, den 12. November im Béi Chéz Heinz live vorstellen wollen.

Bei dieser Band, die zuweilen mit dem Begriff „Kult“ in Verbindung gebracht wird ist in den letzten Jahren stetig etwas in Bewegung. Zuletzt stießen Sänger Kai und Keyboarder und Sänger Mike neu zu den Excrementory Grindfuckers.

Das neue Album „Vorsprung durch Hektik“ umfasst im Verhältnis zu früheren Produktionen weniger Songs mit längerer Gesamtspielzeit. 23 Tracks erstrecken sich über etwas mehr als 51 Minuten. Das macht eine durchschnittliche Spielzeit von etwas über 2,20 Minuten pro Song. Man behandelt manche Themen scheinbar ein wenig ausführlicher als in früheren Jahren.

Wobei dies derzeit lediglich eine erste Einschätzung ist, denn die Excrementory Grindfuckers zählen offensichtlich auf einer anderen Ebene und größeren Sprüngen als der durchschnittlich Musikinteressierte. Auf 6 folgt bei diesen Künstlern direkt die 18.

Auf das Album, das erneut im bandeigenen Studio in Hannover produziert wurde, haben es Titel wie

„Musik ist tot“, „Helden brauchen kein Trinkgeld“ oder „Der Mann mit der albernen Maske“ geschafft.

Man Sorge mit diesem sechsten Studioalbum erneut „für einen Tiefpunkt der deutschen Metalindustrie“, drückt es die Pressemitteilung im Vorfeld der Tonträger-Veröffentlichung aus. Das aufgenommene Werk markiere einen weiteren, wichtigen Meilenstein der fortschreitenden Degenerierung der Menschheit, heißt es weiter.

Das Album ist bereits im Web-Shop der Band vorbestellbar. Am Samstag, den 12. November, wollen Excrementory Grindfuckers „Vorsprung durch Hektik“ live im Béi Chéz Heinz in Hannover vorstellen.

Links:

www.grindfuckers.de
www.beichezheinz.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Live aus dem Schweriner Schloss](#)(07.11.2020)
[Vierzehn Acts an drei Orten](#)(12.09.2020)
[Die Musik zum „systematischen Kollaps“](#)(27.04.2020)
[Polka-Punk und irische Klänge](#)(09.01.2020)
[Harte Einschläge](#)(16.12.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)